

**Christopher Vogt, MdL**  
*Vorsitzender*

**Anita Klahn, MdL**  
*Stellvertretende Vorsitzende*

**Oliver Kumbartzky, MdL**  
*Parlamentarischer Geschäftsführer*

Nr. 090/ 2020  
Kiel, Montag, 9. März 2020

Verkehr/ Verkehrssicherheitsbericht 2019

## Kay Richert: Vorsicht und gegenseitige Rücksicht sind das A und O im Straßenverkehr

Zum heute von Innenminister Grote vorgestellten Verkehrssicherheitsbericht 2019 erklärt der verkehrspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Kay Richert:

„Die rückläufigen Zahlen bei den Verkehrstoten und Verletzten im Straßenverkehr sind zunächst einmal eine sehr gute Nachricht. Aber hier gilt: Je niedriger die Zahl, desto besser. Unser Ziel bleibt also weiterhin, Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen voranzutreiben.

Besorgniserregend ist vor allem der große Anteil von Unfällen mit Radfahrern. Mit der Ausstattung landeseigener LKW mit Abbiegeassistenten und der Sanierung von Radwegen entlang der Landesstraßen geht das Land bereits verantwortungsvoll voran, um besonders die Radfahrer im ganzen Land noch besser zu schützen. Die Jamaika-Koalition wird aufbauend auf dem BYPAD-Verfahren weitere Maßnahmen auf den Weg bringen, die den Radverkehr im Land spürbar verbessern werden. Dazu gehört selbstverständlich auch die Verkehrserziehung.

Assistenzsysteme und gute Infrastruktur können den Verkehr spürbar sicherer machen. Genauso wichtig ist aber auch, dass sich Verkehrsteilnehmer auf die grundlegenden Regeln des Straßenverkehrs besinnen: Vorsicht und gegenseitige Rücksicht sind das A und O im Straßenverkehr. So wird der Verkehr nicht nur sicherer, sondern vielleicht auch entspannter für alle.“